



Fachbereich/Eigenbetrieb **Grundstücks- und
Gebäudemanagement**

Verfasser/in Wolfram Flick

Vorlage Nr. 126/2018

Datum 03. August 2018

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	13.09.2018	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	25.09.2018	

Betreff:

Gaslieferung an städtische Abnahmestellen, Auftragsvergabe für die Lieferjahre 2019 und 2020

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

1. Mit der Gaslieferung an die städtischen Abnahmestellen (Kernhaushalt und Eigenbetriebe) in den Lieferjahren 2019 und 2020 wird die badenova AG & Co. KG, Tullstraße 61, 79108 Freiburg i. Br., beauftragt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, rechtzeitig zu prüfen, ob eine Vertragsverlängerung für die Lieferjahre 2021 und 2022 unter energiepolitischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten sinnvoll ist, und den Lieferzeitraum ggf. entsprechend zu verlängern. Eine Vertragsverlängerung über das Jahr 2022 hinaus ist ausgeschlossen.

Personelle Auswirkungen:

Keine

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Text

**Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung.
Prioritäre Maßnahmen:**

1. Strategisches Ziel:
2. Ziel aus dem Leitbild der Bürgerschaft:
3. Operatives Ziel:
4. Leitziel der Verwaltung:
5. Prioritäre Maßnahme:

Begründung:

Da die bestehenden Gaslieferverträge mit der badenova AG & Co. KG zum 31. Dezember 2018 auslaufen, hat die Stadt Lörrach die Gaslieferung für die städtischen Abnahmestellen neu ausgeschrieben. Wie bisher fand die Ausschreibung in einer Einkaufsgemeinschaft mit umliegenden Kommunen statt. Teilnehmer der aktuellen Gasausschreibung waren neben der Stadt Lörrach der Landkreis Lörrach, die Städte Weil am Rhein, Rheinfelden und Schopfheim, der Abwasserverband Mittleres Wiesental sowie der Abwassernetzverband Rheinfelden-Schwörstadt. Die Einkaufsgemeinschaft dient zum einen dazu, den entstehenden Verwaltungsaufwand zu bündeln und für die einzelne Kommune zu minimieren. Darüber hinaus erfolgt die gemeinsame Ausschreibung mit dem Ziel, aufgrund des größeren Volumens und ähnlicher Abnahmestrukturen bessere Konditionen am Energiemarkt zu erzielen.

Da der Inhalt der Ausschreibung komplex ist und die Ausschreibung europaweit erfolgte, wurde das Vergabeverfahren durch die Kanzlei Becker Büttner Held aus Berlin begleitet.

Ausgeschrieben wurde die Gaslieferung an alle städtischen Abnahmestellen (Kernhaushalt und alle Eigenbetriebe). Insgesamt wurde die Versorgung von 212 Abnahmestellen mit einem Jahresgasbedarf von rund 48,0 GWh im Lieferjahr 2019 bzw. von 210 Abnahmestellen mit einem Jahresgasbedarf von rund 46,5 GWh im Lieferjahr 2020 ausgeschrieben. Auf die Stadt Lörrach entfallen 59 Abnahmestellen mit einem Jahresgasbedarf von rund 10,0 GWh. Wie in der Vergangenheit wurde der Gasbezug für zwei Lieferjahre ausgeschrieben, wobei zweimal eine Verlängerungsoption für je ein weiteres Jahr besteht.

In Übereinstimmung mit den umweltpolitischen Zielen der Stadt Lörrach wurde ein Biogasanteil von 5% für alle Abnahmestellen ausgeschrieben.

Um Bindefristaufschläge möglichst zu vermeiden, wurde wie bisher eine strukturierte Beschaffung gewählt. Dadurch fließt der Preis, der sich aus der Gasbeschaffung an der Börse ergibt, nicht in die Angebotswertung ein. Die Angebotspreise unterscheiden sich lediglich durch die Dienstleistungspreise der Bieter. Das Gas wird nach Zuschlagserteilung nach den Vorgaben der Auftraggeber über einen Zeitraum von vier Wochen in vier Tranchen an der Energiebörse EEX in Leipzig beschafft.

Nach Ablauf der Angebotsfrist lag 1 Angebot vor. Es ergab sich folgende geprüfte Endsumme. Die Beträge beziehen sich auf den Netto-Gaspreis plus Umsatzsteuer, vor weiteren Steuern und Umlagen, für alle vier möglichen Lieferjahre und sämtliche Kommunen zusammen.

1 badenova AG & Co. KG	4.684.085,59	€
------------------------	--------------	---

Die formalen Anforderungen der Ausschreibung wurden erfüllt. Die Eignungsprüfung ergab ein positives Ergebnis. Die angebotenen Preise sind für die ausgeschriebenen Leistungen marktüblich und angemessen.

Im Ergebnis handelt es sich beim Angebot der badenova AG & Co. KG um ein wirtschaftliches Angebot. Es wird vorgeschlagen, den Zuschlag auf das Angebot der badenova AG & Co. KG, Tullastraße 61, 79108 Freiburg i.Br., zu erteilen.

Annette Buchauer
Fachbereichsleiterin